



Heimatblatt Stotternheim

ZEITUNG FÜR DIE BÜRGER VON STOTTERNHEIM UND SCHWERBORN

AKTUELLES AUS STOTTERNHEIM

- » Termine in Stotternheim
- » World-Clean-Up Day in Stotternheim

Seite 2

WIR IN SCHWERBORN

- » KIRMES IN SCHWERBORN am 12. bis 14. September 2025

Seite 3

ORTSGESCHEHEN

- » Neue Infotafeln für Erfurter Seen
- » Neuer Seniorenpass
- » Der Hof vom Bürgerhaus
- » Störche in Stotternheim
- » Zwei Leben, ein Geburtstag

Seite 6 & 7

ORTSGESCHICHTE

- » Junge Leute gesucht!
- » Feier für Schulanfänger
- » Stammtisch zu Blindenfußball

Seite 8

AUF EIN WORT

Bewegung in Sachen Bahnhof

Im Ort bewegt sich etwas – zumindest auf dem Papier. In unserer letzten Ortsteilratssitzung am 18.06.2025 wurde über den aktuellen Stand zur Neugestaltung des Bahnhofs sowie des Bahnhofumfeldes berichtet. In einem persönlichen Gespräch mit dem Amtsleiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes der Stadt Erfurt, Herrn Reintjes, wurde deutlich: Die Abstimmungen mit dem Eisenbahnbundesamt bezüglich eines zusätzlichen Übergangs auf Höhe des Strandbads sind abgeschlossen – und das mit positivem Ergebnis.

Das ist ein wichtiger Meilenstein für das Gesamtprojekt. Die Planungen, die in den vergangenen Jahren wiederholt ins Stocken geraten waren, wurden nun wieder aufgenommen. Sie umfassen nicht nur den Bahnübergang selbst, sondern auch die Gestaltung des Bahnhofvorplatzes sowie des Bahnhofumfeldes. Die Maßnahmen sollen zur funktionalen und optischen Aufwertung des gesamten Bereichs beitragen – sowohl für Pendlerinnen und Pendler als auch für Besucher und Anwohner.



Ein konkreter Baubeginn ist jedoch noch in weiter Ferne. In einer gemeinsamen Sitzung am 05.06.2025 zwischen der Deutschen Bahn InfraGo, dem Freistaat Thüringen und der Stadtverwaltung wurde das Jahr 2029/2030 als derzeitiger Zeithorizont für den Baubeginn anvisiert. Aus Sicht des Ortsteilrats ist dies „unzufriedenstellend“. Dennoch sei es wichtig, offen über diese Entwicklungen zu sprechen und gemeinsam an praktischen Lösungen zu arbeiten.

Aktuell nutzen etwa 300 Personen täglich den Bahnhof

Stotternheim zum Ein- und Aussteigen. Diese Zahl verdeutlicht die Bedeutung des Standortes für die alltägliche Mobilität der Bevölkerung – insbesondere für Berufspendler und Schüler. Ein moderner, barrierefreier und sicherer Bahnhof wäre daher nicht nur ein Zeichen für gelungene Verkehrsinfrastruktur, sondern auch ein klares Bekenntnis zur Lebensqualität im Ort.

Es bleibt zu hoffen, dass in den kommenden Jahren konkrete Fortschritte sichtbar werden – und nicht nur auf dem Papier.

Christian Maron

Liebe Gartenfreunde,

durch das im Juli sehr milde Klima und den vielen Regen wächst und gedeiht alles wie verrückt. Auch die Landwirte sind mit der Ernte zufrieden. Bei aller Freude über das Wachstum von Obst, Gemüse und Blumen im Garten, wachsen auch Wiesen, Unkraut und Hecken schneller und machen Arbeit. Ich habe in den letzten Wochen oft Anwohner gesehen, die ihre Hecken zur Verkehrssicherung an Gehwegen geschnitten haben. Das ist sehr lobenswert, das machen leider nicht alle. Bei manchen Grundstücken gibt es dann nur noch halbe Gehwege zum Benutzen, das ist weniger schön. An unsere fleißigen Gartenbesitzer habe ich aber erneut die Bitte: „Kontrollieren Sie Ihre Hecken, Sträucher und Bäume gründlich, bevor Sie die Schere ansetzen, damit Sie nicht die letzten brütenden Vögel stören. Sobald Sie Vogelnester finden, nehmen Sie bitte Abstand von jeglicher Beschneidung. Die Vögel finden sonst ihre Nester nicht wieder und die Jungen verhungern.“ Mir ist es sehr wichtig, dass Sie darauf achten. Ich danke Ihnen! Sollten Sie auf den Schnitt verzichten müssen, ärgern Sie sich nicht, wir haben ja schon September und von Anfang Oktober bis Ende Februar dürfen Sie ja nach Herzenslust alles, was Sie möchten, in „Ihrem“ Garten kürzen und beschneiden (BNatSchG §39 Abs. 5).

Hier noch ein kleiner Gartentipp von mir: Wenn Sie Ihrer Hecke den ersten stärkeren Rückschnitt im Februar geben und einen schwachen im Sommer, dann wächst sie gleichmäßiger und dichter. Was ich mir für unsere Kinder wünsche, wäre regelmäßiges Mähen der Wiesen in Stotternheim, vor allem an unseren Spielplätzen.

Bianca Wendt

Logistikhalle im Bau

Bis Ende Januar 2026 wird im Internationalen Logistikzentrum Stotternheim (ILZ) eine weitere Logistikhalle mit 25.000 qm Lagerfläche entstehen. Vorgesehen sind weitere 2800 qm in einem Zwischengeschoss (Mezzanine), das zum Teil auch für Büro- und Sozialräume genutzt werden soll. Das teilte die Baufirma Goldbeck International GmbH aus Bielefeld auf Anfrage des Heimatblatts Stotternheim mit. Goldbeck

errichtet die Halle zurzeit auf dem letzten freien Grundstück im westlich der Erfurter Landstraße gelegenen Teil des ILZ. Diese Restfläche beträgt rund 35.600 qm.

Goldbeck errichtet die Halle im Auftrag des Immobilienentwicklers NVELOP mit Sitz in Düsseldorf und dem Immobilieninvestor Blackbrook Capital mit Sitz in London und Luxemburg. Der CEO von NVELOP, Arti Ioakim, betonte bereits bei der Vorstellung

des Investitionsprojekts im Februar 2024, dass das Objekt den höchsten Qualitätsstandards der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) genügen soll. So sind für die Dachflächen Solaranlagen vorgesehen und beheizt werden soll das Gebäude ohne Einsatz fossiler Energie. Über etwaige Nutzer der Immobilie lagen bei Redaktionsschluss noch keine Informationen vor.

Karl-Eckhard Hahn

Terminkalender Bürgerhaus

Sprechzeiten Ortsteilverwaltung Stotternheim

Ortsteilbürgermeister Christian Maron, Tel.: 0361/655-106733 oder 0176/24280684. Sprechzeiten nach vorheriger terminlicher Vereinbarung. Ortsteilbetreuerin Susann Harlaß, Tel.: 0361/655-1060, E-Mail: ortsteile@erfurt.de

Landfrauen: Die Landfrauen treffen sich vierzehntägig am Donnerstag um 14.00 Uhr.
Senioren: Die Senioren treffen sich am 3. Dienstag des Monats, 14.00 Uhr zum Kaffee, Erfurter Landstraße 1. Anfragen an Frau Schubert, Tel. 70492.
Lesezeit: Jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr kann in den Bücherschränken des Bürgerhauses gestöbert und mitgenommen werden.
Kreativnachmittag: Allein muss nicht sein – wir treffen uns donnerstags 15.00 Uhr im Bürgerhaus zum Unterhalten, Malen, Häkeln, Filzen u.v.m.

Freizeittreff Stotternheim – Angebote September '25

Montag, 1.9., ab 16 Uhr Anhänger mit Phototransfer: Wir drucken gemeinsam dein Idol, Lieblingssänger oder Youtuber aus, transferieren dieses auf ein Stück Holz für deinen ganz persönlichen Schlüsselanhänger, damit du diesen nie wieder vergisst oder gar verlierst.
Mittwoch, 3.9., ab 16 Uhr Hast du dich schon immer gefragt, wie dein Leben in weit entfernter Zukunft aussehen wird und wie du es jetzt schon beeinflussen könntest? Was habt Ihr für Ziele? Was sind Eure Wünsche? Wir möchten dieses Angebot nutzen, gemeinsam mit euch ins Gespräch zu kommen und auf Forschungsreise zu gehen.
Montag, 8.9., ab 16 Uhr Wer ist der stärkste Freizeittreff-Besucher? Zu unserem heutigen Angebot suchen wir zahlreiche Teilnehmer, die in einem sportlichen Wettkampf ihre Stärken, in den Disziplinen Weit- und Dreisprung, Kugelstoßen mit Medizinball,

Liegestütze und Armdrücken, unter Beweis stellen.
Mittwoch, 10.9., ab 16 Uhr Lederarmbänder im angesagten Hippie Style: Wir kreieren unser eigenes modisches Sommeraccessoire.
Montag, 15.9., ab 16 Uhr Fragebogen „Hättest du es gewusst?“ – Auswirkungen illegaler und legaler Drogen!! Alle Jahre wieder eine kurze Auffrischung über die negativen Folgen eines Missbrauches illegaler aber auch legaler Substanzen.
Mittwoch, 17.9., ab 16 Uhr Musik zu hören über das Handy ist uns allen bekannt! Aber wie sieht es mit anderen Geräuschen, die euch tagtäglich umgeben, aus? Eure akustische Wahrnehmung steht heute auf dem Prüfstand, wir möchten diese gemeinsam mit euch etwas intensiver testen.
Vom Donnerstag, 18.9. – Freitag, 3.10. bleibt der Freizeittreff Stotternheim geschlossen!!!
Wir freuen uns auf euch!
 Jeannette und Thomas

Deutscher Familienverband Thüringen – Sep '25

Familiennachmittage basteln & spielen für groß & klein
 donnerstags 15.00 – 17.00 Uhr (Bürgerhaus Stotternheim)
 04.09. Kalenderbild September & Spiel-Nachmittag
 11.09. Plaudertasche selbst gemacht
 18.09. Lustiges aus Blättern & Blüten
 25.09. Blumentopf & Kräutersaat
Eltern-Kind-Sport 1-3 Jahre + Elternteil
 montags 15.45 – 16.15 Uhr (Judoclub Stotternheim)
Kinder-Sport 3-6 Jahre
 montags 16.30 – 17.30 Uhr (Judoclub Stotternheim)
Krabbelgruppe
 dienstags 9.30 – 11.00 Uhr (Gemeindehaus Stotternheim)

Familiensprechstunde (nach telefonischer Terminabsprache)
In Vorbereitung:
 > Erste Hilfe bei Baby- und Kleinkindunfällen für Eltern und Großeltern
 > Smartphone-Stammtisch
 > Schnupperkurs Kindertanz
 Wir bitten um kurze Information per Mail oder Telefon, wenn Sie Interesse an einem dieser Angebote haben.
Information & Anmeldung unter:
 Susanne Zwiebler
 Ländliche Familienbildung
 Tel: 0177 4773216
 Mail: zwiebler@dfv-thueringen.de
 Wir freuen uns über Anmeldungen & Anregungen!!!
Susanne Zwiebler
 Ländliche Familienbildung

Stotternheim räumt auf – macht mit!
World-Clean-Up Day in Stotternheim

Am Samstag, dem 20.09.2025, um 10:00 Uhr geht es wieder los – Treffpunkt ist der Hinterhof des Bürgerhauses! Der World-Clean-Up Day lädt uns alle ein, unseren Ort sauberer und schöner zu machen. Packt mit an, schützt unsere Umgebung und erlebt, wie viel Freude es macht, gemeinsam Gutes zu tun. Jung und Alt, Einzelne oder Familien – jede helfende Hand zählt. Schule, Jugendclub und Amazon haben bereits jetzt wieder ihre Hilfe angeboten und unterstützen uns tatkräftig. Für alle fleißigen Helfer gibt es eine



Überraschung. Wir freuen uns im Namen des Ortsteilrates auf viele engagierte Teilnehmer – lasst uns zusammen ein sichtbares Zeichen setzen!
 Christian Maron

KAROSSERIE & LACKIERFACHBETRIEB
JÜRSCHIK
 Am Teiche 7
 Stotternheim
 Tel.: 03 62 04 – 5 12 07
 E-Mail: info@autobody.de

Unfallreparatur

- Unfall- und Karosserie-Instandsetzung
- Fahrzeuglackierung
- Autoglas

www.autolackierer-erfurt.de

Rechtsanwältin
Claudia Hilpert
 Fachanwältin
 Insolvenz- und Sanierungsrecht

KANZLEI HILPERT

- ♦ Erbrecht
- ♦ Testamentsgestaltung
- ♦ Insolvenzrecht
- ♦ Vertragsrecht
- ♦ Forderungseinzug

Ammentalweg 7
 99086 Erfurt
 Tel. 0361 66344242
 Fax. 0361 66344244

erfurt@hilpert-kanzlei.de www.hilpert-kanzlei.de

Erfurt • Thüringen • Deutschlandweit • 24h - 0361 260 15 00

Bornkessel BESTATTUNGEN®
 FAMILIENUNTERNEHMEN SEIT 1996

Gaststätte "Zur guten Quelle"
 Kastanienstraße 27, Schwerborn

KIRMES IN SCHWERBORN

12. bis 14. September 2025

Gemeinschaft leben – Brauchtum feiern – Zeit miteinander genießen

Wenn ganz Schwerborn zusammenkommt, um das Kirchweihfest zu feiern, wird aus Alltag wieder ein echtes Highlight! Die Kirmes in Schwerborn ist mehr als nur ein Fest – sie ist gelebte Geschichte, ein Stück Heimat und Ausdruck echter Dorfgemeinschaft. Seit Generationen feiern wir die Kirchweih als Zeichen der Dankbarkeit, des Zusammenhalts und der Freude am Miteinander. Was einst mit dem feierlichen Gedenken an die Kirchweih begann, hat sich zu einem festen Bestandteil unseres Dorflebens entwickelt.

Wenn sich der Sommer also langsam verabschiedet und die Abende wieder kürzer werden, ist es in Schwerborn Zeit für etwas ganz Besonderes: Unsere Kirmes – ein Fest, das Herz und Heimat verbindet. Ob jung oder alt, neu

zugezogen oder alteingesessen – **alle sind eingeladen**, gemeinsam zu lachen, zu tanzen, zu feiern und neue gemeinsame Erinnerungen zu schaffen, die bleiben. Freut euch auf drei Tage voller **Tradition, Lebensfreude und gemütlichem Beisammensein** – für alle Generationen.

Das ganze Wochenende ist mit musikalischen Highlights gespickt.

Am Freitag ist mit „Anne Decks“ eine Künstlerin bei uns im Ort, welche inzwischen weit über den thüringischen & deutschen Raum bekannt ist. Mit ihrem unverwechselbaren Charisma und ihrer perfekten Track-Auswahl ist sie mittlerweile im Berliner KitKat, auf Mallorca, Ibiza, der Schweiz

und Österreich eine gern gesehene Persönlichkeit.

Samstag erwartet uns mit der Band „The Juke“ eine Live-Band mit einer energiegeladenen und faszinierenden Show. Wer uns im vergangenen Jahr bereits besucht hat, wird sich noch daran erinnern. Diese junge Band hat sich innerhalb weniger Jahre einen Namen weit über die Landesgrenzen hinweg erarbeitet. Von eindrucksvollen Shows auf glamourösen Galas und Unternehmensveranstaltungen bis zu stimmungsvollen Tanzabenden zu Stadt- und Dorffesten – „The Juke“ überzeugt mit 100% handgemachter Livemusik auf jeglichem Event.

Der Sonntag steht wieder ganz im Zeichen von „Andy Kunte“. Durch jahrzehntelange Erfahrung bringt dieser Künstler Schwung in Veranstaltungen in Erfurt, Thüringen und ganz Deutschland. Mit Andy hält eine Persönlichkeit bei uns Einzug, der schon als kleiner Junge großes Interesse für die Musik hegte und die ersten Versuche auf Opas Wanderklampfe machte. Später wurde er erfolgreich Berufsmusiker, spielte in verschiedenen Bands (inklusive Touren in den USA und vielen europäischen Ländern) und startete schlussendlich 2004 seine Solokarriere.

Die Kinderkirmes bringt uns hoffentlich wieder jede Menge strahlende Augen und herzliches Lachen. Wir haben wieder einiges für unsere Kleinsten geplant und wollen mit Spiel, Tanz & Spaß unseren Samstagnachmittag ab 14 Uhr zu etwas ganz Besonderem machen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Das ganze Wochenende über sind wir zu Gast bei unseren Wirtsleuten im Gasthaus „Zur guten Quelle“, wo wir mit Speis und Trank verwöhnt werden – herzlich, regional und mit viel Liebe serviert.

Lasst uns gemeinsam feiern, was unser Dorf besonders macht: Ein Fest, das Erinnerungen schafft, Generationen verbindet und unsere lieb gewonnenen Traditionen lebendig hält.

Ob beim Tanzen, Lachen, Spielen oder einfach beim gemütlichen Beisammensein – die Kirmes in Schwerborn wird ein Höhepunkt im Jahreslauf, den man nicht verpassen sollte.

Wir freuen uns auf euch – auf ein fröhliches, herzliches und unvergessliches Wochenende!
 In diesem Sinne: 14,15!

Eure Kirmesgesellschaft Schwerborn

KIRMESGESELLSCHAFT SCHWERBORN PRESENTS

KIRMES 2025

FREITAG, 12.09.2025
DJ ANNE DECKS - AB 21 UHR

SAMSTAG, 13.09.2025
KINDERKIRMES - AB 14 UHR
PARTY MIT "THE JUKE" - AB 20 UHR

SONNTAG, 14.09.2025
KIRCHGANG - AB 09:30 UHR
PARTY MIT ANDY KUNTE - AB 11 UHR

Gaststätte "Zur guten Quelle"
 Kastanienstraße 27, Schwerborn

Immobilien

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen und sie in gute Hände geben? Dann wenden Sie sich an uns!

Wir suchen für unsere Kunden in Stotternheim und Umgebung:

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser gern auch als Doppelhaushälfte
- Bau- und Gewerbegrundstücke auch als Abriss

Ihre Vorteile:

- bonitätsgeprüfte Käufer
- rasche Abwicklung garantiert
- Unterstützung bei der Suche von Nachfolgelösungen

ImmobilienCenter Erfurt
Laurie Brezina
 Mobil: 0172 2058192
 Telefon: 0361 545-17141

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Sparkasse Mittelthüringen

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDEN ST. PETER UND PAUL

GOTTESDIENSTE
Sonntag, 7. 9., 14.00 Uhr
 Jubelkonfirmation in Stotternheim
Sonntag, 14. 9., 9.30 Uhr
 Gottesdienst in Schwerborn;
 19.00 Uhr: Sonntagsmusik in Stotternheim („Klänge aus der Ewigkeit“ – siehe dazu unten u. Plakat in der August-Ausgabe)
Sonntag, 21. 9., 9.30 Uhr
 Gottesdienst in Stotternheim
Sonntag, 28. 9., 11.00 Uhr
 Erntedank-Gottesdienst in Stotternheim, anschließend Erntedank-Fest im Pfarrgarten (s. Foto & Text unten)
Sonntag, 5. 10., 9.30 Uhr
 Erntedank-Gottesdienst in Schwerborn

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN
(alle Veranstaltungen finden im Gemeindehaus Stotternheim statt, sofern nicht anders angegeben)
montags
 15.00 Uhr Kinderarche
dienstags
 19.00 Uhr (2. 9.) Gemeinsam Bibel entdecken im Pfarrhaus in Stotternheim
mittwochs
 19.00 Uhr (24. 9.) Taizé-Projekt in Kleinrudstedt
donnerstags
 16.00 Uhr Musikalische Früherziehung Gruppe 1 (Minispatzen)
 17.15 Uhr Jugendchor (ab 5. Klasse)
 20.00 Uhr Walter-Rein-Kantorei
freitags
 15.30 Uhr Kinderchor (Maxispatzen) – ab Vorschulalter
 16.30 Uhr Musikalische Früherziehung Gruppe 2 (Minispatzen)
 19.30 Uhr (5. 9. + 19. 9.) Offener Meditationsabend

GEMEINDENACHMITTAGE für Stotternheim:
Mittwoch, 17. 9., 14.00 Uhr

für Schwerborn:
Donnerstag, 18. 9., 15.00 Uhr
 im Gasthaus „Gute Quelle“

BESONDERE VERANSTALTUNGEN
(diesmal zeitgleich und am selben Ort)
Dienstag, 9. 9., 19.30 Uhr im Deutschen Haus, Stotternheim
 Männerstammtisch – Thema: „Wie Blinde Fußball spielen“; Referent: Enrico Göbel

Sonntag, 14. 9. Sonntagsmusik: „Klänge aus der Ewigkeit“
 Konzert mit Liedern der Hl. Hildegard und Orgelmusik der

Renaissance. Als Kräuterkundige und Verfasserin von Schriften ist die Heilige Hildegard bekannt, weniger jedoch als Komponistin einer Fülle von Gesängen und Hymnen, die die Zuhörer in himmlische Sphären für versetzen vermögen, damals wie heute. Wer sich also von ungeahnten neuen und heilsamen Klängen überraschen und sie auf sich wirken lassen möchte, ist bei diesem Konzert genau richtig – Herzliche Einladung dazu!

KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MARIEN

GOTTESDIENSTE
sonntags um **9.00 Uhr** Heilige Messe (am 7. 9. Wort-Gottes-Feier; nicht am 21. 9.; am 28. 9. Erntedank, siehe Foto & Text unten)

dienstags am **16. 9.** um **16.30 Uhr**
 Wort-Gottes-Feier, zum Abschluss des Seniorennachmittags (der um 15.00 Uhr beginnt)

montags bis freitags von **16.30 – 17.30 Uhr** (außer am 16. 9.):
 Offene Kirche (zum stillen Gebet und zur eucharistischen Anbetung)

BESONDERE VERANSTALTUNGEN
Bistums-Wallfahrt der Thüringer Katholiken am 21. 9., Erfurter Domplatz (11.00 Uhr Gottesdienst)

Frauen treffen Frauen
Keine Angst vor dem Älterwerden
 Ermutigende Tipps und Informationen von Dr. Wilhelm Ambold - Dozent für ganzheitliche Gesundheits- und Ernährungsberatung, Stressbewältigung, Motivation und Psychosomatik.
am 9. September 2025, 19.30 Uhr
 im Deutschen Haus in Stotternheim
 Wer Lust hat: essen, trinken und reden schon ab 18.00 Uhr möglich
 Mit Unterstützung der Sparkassenstiftung Sommerda



OpenAir-Gottesdienst mit Segnung der Schulanfänger und Schulkinder durch Diakon Mathias Kugler, am 10. August beim Pfarrefest der katholischen Gemeinde in St. Josef

Ernte: Danken – Denken – Tun.



Am 28. September in Stotternheims beiden Kirchen.
 St. Marien: 9.00 Uhr
 St. Peter und Paul: 11.00 Uhr – anschließend Erntedankfest.

Alle mitgebrachten Gaben gehen danach an die Küche von „Haus Zuflucht“ im Erfurter Norden.

Danken: Für die Früchte der Erde, von denen wir leben.
 Es ist genug für alle da.

Denken: Wir haben viel mehr, als zum Leben notwendig ist.
 Es ist genug für alle da.

Tun: Teilen mit denen, die hungern müssen.
 Es ist genug für alle da.

Text: Gisela Balthes, www.impulstexte.de, Pfarrbriefservice.de

Maik Güldenpfennig
 TRAUERREDNER
 ~ BEGLEITUNG IN TRAUERZEITEN ~
 ~ TROSTSPENDE IN WORT UND SCHRIFT ~
 ~ WÜRDEVOLL UND MENSCHLICH AN IHRER SEITE ~
 ~ AUCH NACH DER TRAUERFEIER FÜR SIE DA ~
 0176 7214 3095 · TRAUERREDNER-ERFURT.DE · STOTTERNHEIMER STRASSE 36, ERFURT

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen und wollte doch so gern noch bei uns sein. Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen, denn ohne Dich wird vieles anders sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Tante und Schwägerin

Heidemarie Riedmüller

geb. Böttger
 *15.03.1947 † 31.07.2025

In liebevoller Erinnerung Mario und Familie Manuela mit Christian sowie ihre lieben Enkel und Urenkel im Namen aller Angehörigen

Stotternheim, im Juli 2025

Der Trauergottesdienst mit Urnenbeisetzung findet am Samstag, 06.09.2025, 10:00 Uhr, in der St. Peter und Paul Kirche zu Stotternheim statt.

Bestattungen
HOHENWINDEN
 WÜRDEVOLL MENSCHLICH EINFÜHLSAM

Geranienweg 34 ▶ 99087 Erfurt
 www.bestattung-hohenwinden.de
 24 h ☎ 0361 / 6 58 67 86

Bibelwort des Monats

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben. (Psalm 46,2)

„Wie kann Gott das zulassen?“ Das ist eine Frage, die Menschen angesichts von Kriegen und Gewalt, von Naturkatastrophen, abgrundtiefen Verbrechen oder Unglücken immer wieder stellen. Es gibt Erfahrungen, die Christen an ihrem Glauben irreführen lassen und Verächter des Christentums als Beweis der Nicht-Existenz Gottes anführen.

In dem Spannungsfeld zwischen oft elendesten Lebenserfahrungen und Glaubenszuversicht, einem Dauerthema der Bibel, bewegt sich auch Psalm 46. „Wenngleich die Welt unterginge und die Berge mitten ins Meer sanken“, werden die denkbar „großen Nöte“ auf einer nach oben offenen Katastrophenskala beschrieben. Das Meer ist in der Vorstellung der Zeit auch Sinnbild: für das Gott und Gottes Schöpfung verneinende Chaos.

Doch auf was richten sich dann die auf Gott gegründete Zuversicht und Stärke und Hilfe? Der sichere Hafen im Weltenschaos wird als „Stadt Gottes“ vorgestellt. Sie werde „fein lustig“ und „fest“ bleiben, da Gott in ihr wohne. Mehr noch. Für den Psalmisten ist Gott Herr der Geschichte: Völker müssten verzagen und Königreiche fallen, Kriegen in aller Welt werde ein Ende gemacht, entwirft er eine wunderbare Vision.

Das beantwortet unsere Eingangsfrage angesichts real existierender Drangsale in jedweder Form erst recht nicht. Im Gegenteil. Sie stellt sich noch dringlicher: Wie kann Gott all das Elend zulassen? Doch so dringlich sie sich stellt – eine zufriedenstellende Antwort in den Grenzen menschlicher Erkenntnismöglichkeiten und Vernunft gibt es nicht. Bis hin übrigens zu den Annahmen des Psalmisten über das Walten Gottes in der Geschichte. Gott überschreitet letztlich alle Vorstellungen, die wir uns von ihm machen können, selbst wenn sich die Tür mit Jesus Christus einen Spalt breit geöffnet hat. Genau in Jesu Leben und Sterben finden wir jedoch einen entscheidenden Hinweis, um den viel älteren Psalm besser zu verstehen. Das Durchleiden des Todes am Kreuz und die Auferstehung, an die wir Karfreitag und Ostern erinnern, gehören zusammen. Gott schützt nicht vor Leid, sondern im Leid, ist ein Merksatz vieler Christen, der so gleichsam mit Christi Blut besiegelt ist. „Wenn Gott mich durch das Übel hindurch anspricht, macht er dieses Übel zum Ort der Bewährung“, wie das Wolfgang Huber einmal ausgedrückt hat. Die Zuversicht, dass Gott uns als seine geliebten Kinder durch alles Leid und Übel hindurchträgt, das ist das Fundament unserer Stärke auch in den Momenten größter Schwäche und hilft uns hindurch. So können wir schon heute Mitbewohner der „Stadt Gottes“ sein. Das ist die Botschaft aus Psalm 46 Vers 2. Und wann und wie sich diese Stadt am Ende der Tage auf die ganze Erde ausdehnen wird, auch das dürfen wir ihm getrost überlassen.

Karl-Eckhard Hahn

KONTAKT www.kirche-stotternheim.de/kirchenmusik



St. Peter und Paul:
 Pfr. Jan Redeker
 Karlsplatz 3
 Telefon: 036204.520 00
 Mobil: 0179.513 65 26
 jan.redeker@ekmd.de
 buero@kirche-stotternheim.de

Kantorin Manuela
 Backeshoff-Klapprott
 Telefon: 036458.492 92
 Mobil: 0162.642 46 30
 kantorat@kirche-stotternheim.de
 manuela.backeshoff-klapprott@ekmd.de
 www.kirche-stotternheim.de

Kirchort St. Marien
 (in der Pfarrei St. Josef):
 (Pfr.-Bartsch-Ring 17)
 Diakon Mathias Kugler
 Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt,
 Telefon: 0361.731 23 85,
 kath-kg-st.josef-erfurt@bistum-erfurt.de

Herr Sonntag,
 Tel. 036204.608 41
 www.stjosef-erfurt.de
 Notfallnummer im Dekanat Erfurt
 Mobil: 0151.2611 900 80 (Krankensalbung / Sterbegleitung)

Neue Info-Tafeln für Erfurter Seen

Wie das Thüringer Innenministerium in einer Pressemitteilung bekanntgab, überreichte der Kommunalstaatssekretär und frühere Oberbürgermeister von Erfurt, Andreas Bausewein, der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft (KAG) Erfurter Seen im August einen Fördermittelbescheid in Höhe von 80.000 Euro. Mit den Mitteln aus der Regionalentwicklung wird ein Besucherlenkungskonzept für die Erfurter Seen erarbeitet.

Das Konzept ist Teil des bestehenden Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) und soll die Aufenthaltsqualität im Norden der Landeshauptstadt und den umliegenden Gemeinden verbessern. Zugleich werden Maßnahmen entwickelt, um Natur- und Freizeitnutzung in Einklang zu bringen und neue Lebensräume zu schaffen. Staatssekretär Bausewein sagte dazu: „Die Erfurter Seen sind ein wertvoller Naherholungsraum für die Menschen in der Region. Mit dem Besucherlenkungskonzept schaffen wir die Grundlage, um Naturerlebnis, Freizeitangebote und wirtschaftliche Entwicklung

nachhaltig miteinander zu verbinden.“

Die KAG Erfurter Seen will mit dem Projekt zugleich die touristische Attraktivität der Region steigern und neue Impulse für die wirtschaftliche Entwicklung setzen. Aus den Reihen der KAG selbst war zu erfahren, dass einer der nächsten Schritte der Austausch von Informationstafeln am Karlsplatz und Strandbad Stotternheim, sowie am Eingang zum Zeltplatz am Alperstedter See sein wird. Sie haben ein hohes Besucheraufkommen und sehen „etwas mitgenommen“ aus. Ähnlich ist der Zustand bei den Schildern für die Radwege. Viele sind durch die Sonneneinstrahlung ausgebleichen. Daher soll auch hier Abhilfe erfolgen.

Unterstützung bekommt die KAG im Herbst durch eine Ausgleichsmaßnahme von 50Hertz, für die Bodenversiegelung durch Stromrassen. Entstehen wird ein Pufferwald auf 400x25 m, der an den Biotopverbund des Alperstedter Rieds angesiedelt ist. So soll dauerhaft ein grünes Band durch die Erfurter Seenlandschaft etabliert werden.

Bianca Wendt

Kinder-Krams-Basar von Baby bis Teeny

27.9.25, 9 – 13 Uhr im Deutschen Haus mit Kaffee und Kuchen

Aktionen für Kids:
 > Pokémon-Tauschaktion
 > Armbänder herstellen

Veranstalter:
 Förderverein Kita
 Friedrich Fröbel e.V.

Danksagung

Wenn ihr mich sucht,
 sucht mich in euren Herzen.

Nachdem wir von unserer lieben

Rosemarie Meiland

geb. Geißler

* 03.10.1942 † 28.06.2025

Abschied genommen haben, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn und ehemaligen Nachbarn für die aufrichtige Anteilnahme herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Schmidt-Möller sowie der Palliativpflege für die fürsorgliche Betreuung, der Trauerrednerin Frau Anika Urbach für die tröstenden Abschiedsworte, der Floristikfee und Frau Olivia Gellert für den würdevollen Blumenschmuck, dem Bestattungshaus Hohenwinden Martin Preuß für die hilfreiche Unterstützung sowie dem Steinmetzbetrieb Hausmann.

In liebevoller Erinnerung

Dein Ehemann Dieter
 Deine Söhne Torsten und Jens mit Familien
 im Namen aller Angehörigen

Erfurt-Stotternheim, im Juli 2025

Danksagung

Nichts ist mehr ohne Dich so wie es war,
 doch Du lebst weiter in unseren Herzen.

Tief bewegt von der aufrichtigen Anteilnahme, die uns in den schweren Stunden des Abschieds durch herzlich geschriebene Worte, stillen Händedruck, Geldzuwendungen sowie der Teilnahme an der Trauerfeier für meine liebe Mutter und Schwester

Ingrid Müller

*10.07.1948 † 05.08.2025

entgegengebracht wurden, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Hausarzt Dr. Gerald Ringleb, dem Katholischen Krankenhaus insbesondere den Stationen 4 Grün und Palliativ Blau, den Mitarbeitern des Hospizes, dem behandelnden Arzt Dr. Domenico Orosz, der Trauerrednerin Franziska Gebauer sowie Bestattung Bornkessel für die einfühlsame Begleitung und würdevolle Trauerfeier

In liebigem Gedenken
 Deine Tochter Gabi
 im Namen der Familie

Stotternheim, im August 2025



Die Jagd ist vorbei,
 doch die Erinnerung bleibt.

Danksagung

Nachdem wir von unserem lieben

Heiko Scharfenberg

Abschied genommen haben, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, liebevolle Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönlicher Teilnahme an der Trauerfeier entgegengebracht wurden, recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt Trauerredner Maik Güldenpfennig für seine tröstenden Worte, Bestattungen & Trauerhilfe JAN BORNKESSEL sowie der Blumenfrau Olivia Gellert.

In stiller Trauer
 deine Kinder mit Familien
 im Namen aller Angehörigen

Stotternheim, im September 2025

Großes Interesse an Seniorenpass

Am 14. Juli 2025 herrschte reges Treiben im Bürgerhaus: Zahlreiche Seniorinnen und Senioren waren der Einladung zur Informationsveranstaltung rund um den neuen Seniorenpass gefolgt. Bei guter Stimmung nutzten viele die Gelegenheit, sich direkt vor Ort über das neue Angebot zu informieren.

Der Seniorenpass ist seit dem 1. Juli 2025 erhältlich und wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat entwickelt. Ziel ist es, älteren Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu den vielfältigen Freizeit-, Kultur- und Serviceangeboten in Erfurt zu erleichtern. Der kostenfreie Pass bietet exklusive Gutscheine und Vergünstigungen, zum Beispiel für Veranstaltungen, Fahrtickets oder Bildungskurse.

Damit niemand lange warten musste, wurde die Passausgabe direkt bei der Veranstaltung mitorganisiert – unkompliziert und bürgernah. Wer nicht dabei sein konnte, kann den Seniorenpass

auch weiterhin im Amt für Soziales im Haus der Sozialen Dienste abholen – einfach den Personalausweis mitbringen. Alternativ kann auch eine bevollmächtigte Person mit Ausweiskopie den Pass entgegennehmen.

Die Nutzung ist denkbar einfach: Am Eingang oder an der Kasse wird die Passkarte auf der Rückseite des Seniorenpasses zusammen mit dem entsprechenden Gutschein vorgezeigt. Bitte beachten: Für manche Angebote ist eine vorherige Anmeldung notwendig!

Zusätzlich gibt es weitere Ausgabestellen in der Stadt: darunter städtische Seniorenclubs, die Geschäftsstelle des Seniorenbeirats, das EVAG-Mobilitätszentrum, das Bürgeramt sowie mehrere Standorte der Stadt- und Regionalbibliothek. Bei weiteren Fragen steht Ihnen der Seniorenbeirat unter Tel. 0361/6551070 oder E-Mail: seniorenbeirat@erfurt.de gern zur Verfügung.

Christian Maron

Störche in Stotternheim

Im Mai 2022 wurden in Stotternheim zwei große Masten mit Nisthilfen für Störche aufgestellt. Diese Nisthilfen stehen einmal Richtung Schwansee, nach den Bahnschienen auf der linken Seite, und die zweite Nisthilfe steht Richtung Nöda, beim Luisenhall, auch auf der linken Seite.

Es hat jetzt fast drei Jahre gedauert, bis ein Mast tatsächlich als Brutstätte ausgewählt wurde. Im ersten Jahr waren wir mit unserer Aufstellung zu spät dran, da waren alle Störche bereits da und auch mit dem Nestbau fast fertig. 2023 und 2024 hat ein Storchenpaar in der Riethgasse, Höhe Nummer 4, auf einem Baum genistet. Sie haben auch erfolgreich gebrütet, nur leider wurden die Jungen mit Plastik von der Deponie in Schwerborn gefüttert und sind dadurch verendet.

In diesem Jahr nistet das Storchenpaar leider nicht dort, da nur das Männchen vom Winterquartier zurückkam. Seiner Partnerin scheint etwas passiert zu sein. Aus Trauer um den Verlust der Partnerin ist er weitergezogen. Dafür hat sich jetzt ein neues

Storchenpaar sein Nest auf unserer Nisthilfe beim Luisenhall gebaut. Auch dieses Pärchen hat erfolgreich gebrütet, zwei Küken sind geschlüpft und diesmal hat auch die Aufzucht funktioniert.

Wenn die Jungstörche kräftig genug sind, sammeln sie sich mit anderen Jungstörchen und treten, gemeinsam in größeren Trupps, den Weg in ihr Winterquartier an. Wo sie hinfliegen müssen, ist ihnen angeboren, deshalb benötigen sie keine Führung der Eltern. Diese machen sich ca. eine Woche nach ihnen auf den Weg. Unsere Störche wurden in die Statistik mit aufgenommen, aber nicht beringt. Man beringt nicht mehr alle Störche, da es zu viel Zeit kostet, die Störche noch sehr jung sein müssen und wie überall gibt es dafür zu wenig Personal.

Wir wünschen unseren Stotternheimer Störchen eine gute Reise ins Winterquartier in Afrika und hoffen das sie alle gesund wiederkommen. Mit etwas Glück wird dann vielleicht die zweite Nisthilfe auch besiedelt. Bis dahin heißt es Daumen drücken.

Bianca Wendt

Der Hof vom Bürgerhaus

Im Herbst 2022 habe ich, als damalige Ortsteilbürgermeisterin, den ersten Antrag auf zusätzliche Ortsteilmittel für Biodiversität und Flurerhaltung gestellt. Mit den Mitteln sollte unser Hof hinter dem Bürgerhaus verschönert werden. Mehrere tausend Euro wurden uns zum Abruf bewilligt. So nach und nach stellen sich sichtbare Erfolge ein. Im Frühjahr darauf wurden die Garagen durch unsere Jugendlichen aus dem Freizeittreff, unter Anleitung eines Graffiti-Künstlers, bemalt. Im hinteren Bereich des Hofes hat das Team um Marco Hildebrandt den ersten Bauabschnitt der Gestaltung ausgeführt und u.a. einen Teich angelegt. Dank einer Spende von Amazon konnte darüber hinaus eine Waldschenke (überdachte Sitzmöglichkeit) beschafft werden. Die braucht jetzt nur noch tatkräftige Hände zum Aufbau... Wenn Ihr solche Hände habt, freue ich mich, wenn Ihr Euch bei mir meldet. Dann können

die nächsten Schritte zur Umgestaltung zum Naturgarten mit tier- und insektenfreundlichen Pflanzen sowie als Lernort mit Infotafeln für die Kinder und Jugendlichen in Angriff genommen werden. Die Pflege übernehmen wir ehrenamtlich.

Neben unserem Hof wird auch der Schulgarten aufgewertet. Hier soll aus weiteren Fördermitteln, die ich vergangenes Jahr als Projektverantwortliche nachträglich beantragen konnte, ein Lebensturm aufgestellt werden. Er bietet verschiedenen Tierarten Lebensraum. Dazu wird es auch eine Infotafel geben. Der ursprüngliche Standort in der Streuobstwiese, beim Kreisel, wurde verworfen. Zwei neue Häuser für Schwalben und ein Fledermaushaus wurden von der Stadtverwaltung leider nicht bewilligt. Vielleicht finden sich ja noch Sponsoren!? Ich sage „Danke!“ für die bisherige und freue mich auf weitere Unterstützung.

Bianca Wendt

Zwei Leben, ein Geburtstag – 90 Jahre Seite an Seite

Doppelt so viele Kerzen, doppelt so viel Trübel: Am 26.07.2025 feierten die Zwillingsschwester Christa Krämer und Margit Voigt im Deutschen Haus ihren 90.! Seit 1935 unzertrennlich, lachten, plauderten und feierten sie mit Familie, Freunden und Weggefährten. Dr. Bernd Wilhelm gratulierte im Namen des Ortsteilrates, brachte Glückwünsche, Karten und Geschenke. Ein Opersänger rührte zu Gänsehaut, die kleine Tanzgarde des SCC Stotternheim wirbelte übers Parkett,



und ein Klavierspieler sorgte für schöne Momente – und gefeiert wurde bis spät in den Abend.

Christian Maron

Kfz-Mechatroniker*in für unsere
 Filiale in Stotternheim gesucht!

KORNMAUL
 AUTOHAUSER

Bewirb dich jetzt in Vollzeit, Teilzeit oder als
 Auszubildende*r unter www.kornmaul.de oder
 per E-Mail an info@kornmaul.de

Junge Leute gesucht!

– Medienstammtisch für alle Generationen

Hast du Lust, Seniorinnen und Senioren bei der Nutzung ihrer Handys zu unterstützen? Möchtest du dein Wissen teilen und gleichzeitig neue Leute kennenlernen? Dann bist du bei unserem monatlichen Medienstammtisch genau richtig!

Wir suchen motivierte Jugendliche, die Spaß daran haben, älteren Menschen die Bedienung von Smartphones und Tablets zu

erklären. Gemeinsam schaffen wir eine tolle Gelegenheit für Austausch, Lernen und gegenseitige Unterstützung.

Wenn du Interesse hast, melde dich bei uns! Wir freuen uns auf dich und auf spannende Treffen für alle Generationen.

Kontakt Susanne Zwiebler:
Mail: zwiebler@dfv-thueringen.de
Telefon: 0177 4773216

Feier für Schulanfänger



Bei bestem Sommerwetter wurden am 08.08.2025 vierzig neue Schulanfänger im Rahmen einer gelungenen Feierstunde in die Schulgemeinschaft der Grundschule Stotternheim aufgenommen.

Aufgeregte Erstklässler, Eltern, Großeltern und Geschwister füllten am Samstagvormittag zahlreich den Speisesaal und lauschten der Geschichte des kleinen Otti, der neugierig die Welt der Buchstaben und Zahlen kennen lernen will und dabei merkt, dass jedes Lebewesen einzigartig und liebenswert ist. Die Chorlibris, unterstützt von ihrer Musiklehrerin, zeigten mit

diesem wundervollen Programm den Gästen ihr Können.

Anschließend gingen die Schulanfänger gemeinsam mit ihren Lehrerinnen, ihrem Lehrer und Erzieherinnen auf den Schulhof, der mit bunten Luftballons und Girlanden geschmückt war. Dort erhielten sie dann endlich ihre langersehnten Zuckertüten, die sie voller Stolz entgegennahmen.

Das Team der Pädagogen der Grundschule Stotternheim wünscht allen Schulanfängern einen tollen Schulstart, viel Freude am Lernen und eine unvergessliche Grundschulzeit.
Janet Kunze, Stellvertretende Schulleiterin

Stammtisch zu Blindenfußball

„Wie blind Fußball gespielt wird...“ – Männerstammtisch mit Enrico Göbel 9.9.2025, um 19.30 Uhr im Deutschen Haus

(EG) Wie blind Fußball gespielt wird, was man bei für Europa- und zwei Weltmeisterschaften Dortmund dieses Jahr Deutscher Blindenfußballmeister

wird, erfahren Sie von Dortmund-Trainer Enrico Göbel. Herzliche Einladung zu diesem Männerstammtisch in das Kaminzimmer des Deutschen Hauses in Stotternheim.

Erntefrische Einkellerungskartoffeln direkt vom Erzeuger

Selbstabholung

in der Großrudestedter Str. 2, Alperstedt
ab 15. September 2025

Montag–Freitag 9-17 Uhr / Samstag 9-12 Uhr



Amberg & Rothe Agrarhof GmbH
Großrudestedter Str. 2, 99195 Alperstedt
Tel.: 036204/52067
amberg-rothe_agrarhof@t-online.de



Danksagung

Hartmut Walter

*06.03.1937 † 28.06.2025

Wir nehmen Abschied mit deinem Bild vor unseren Augen, dem Lachen in unseren Ohren und den unzähligen schönen Erinnerungen in unseren Herzen.

Herzlichen Dank für die liebevolle Anteilnahme, die uns entgegengebracht worden ist. Ganz besonders danken wir Pfarrer Jan Redeker für die Trost spendenden Worte zum Abschied, der Walter-Rein-Kantorei für den musikalischen Rahmen, dem Bestattungshaus Hohenwinden für die würdevolle Gestaltung, Olivia Gellert für den Blumenschmuck und dem Eiscafé Schneemilch für die anschließende Bewirtung

In stiller Trauer
Marion Walter
im Namen aller Angehörigen

Erfurt & Stotternheim, im Juli 2025

IMPRESSUM Herausgeber/Redaktion: Heimat-, Gewerbe- und Geschichtsverein Stotternheim e.V.; c/o Bürgerhaus Stotternheim, Erfurter Landstraße 1, 99095 Erfurt; Homepage: www.heimatverein-stotternheim.de/Heimatblatt/v.i.S.d.P. Annette Kornmaul - Redaktionsleitung für diese Ausgabe: Bernd Kuhn - Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe: 14.09.2025 - Satz: Anna Genov, design for trust - verantwortliche Redakteure: (EG) Enrico Göbel, (KEH) Karl-Eckhard Hahn, (AK) Annette Kornmaul, (BK) Bernd Kuhn, (JL) Jeannette Ludwig, (AW) Alexander Wendt, (BW) Bianca Wendt, (SSchm) Sabine Schmidt, (ES) Johannes Sonntag (JS), Bert Ludwig (BL) und Christian Maron (CM) - Fotos: privat - Anzeigen: Annette Kornmaul, Telefon: 036204 70441, E-Mail: heimatverein_sto@yahoo.de - Druck: SAXOPRINT GmbH - Verteilung: Heimat-, Gewerbe- und Geschichtsverein

Das Heimatblatt im Internet:



www.heimatverein-stotternheim.de